

Name/Firma und Anschrift des Antragstellers

.....

Telefon:

Telefax:

Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn er vollständig ausgefüllt ist und die erforderlichen Unterlagen beigefügt sind

Bitte fügen Sie die ausgefüllte Anlage „Kulturelle Kriterien“ bei.

An das
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
- Referat 415 -
Frankfurter Straße 29-35
65760 Eschborn

Antrag auf Erteilung einer vorläufigen Projektbescheinigung zur Vorlage bei der Filmförderungsanstalt

Zutreffendes bitte ankreuzen

Hiermit beantrage(n) ich/wir, festzustellen, dass der herzustellende Film den Vorschriften des § 15 Abs. 1 oder 2, der §§ 16, 16a bzw. 17a des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz - FFG) vom 25. Juni 1979 (BGBl. I S. 803) in der Fassung vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3000) entspricht.

I. Film

1. Filmtitel		
2a. Art des Films		
<input type="checkbox"/> Spielfilm	<input type="checkbox"/> Dokumentarfilm	<input type="checkbox"/> Kinder- oder Jugendfilm
<input type="checkbox"/> Animations-/Zeichentrickfilm	<input type="checkbox"/> Sonstiger Film	
2b. Filmtyp		
<input type="checkbox"/> programmfüllender Film (mindestens 79 Minuten - Kinder- u. Jugendfilm 59 Min.)	<input type="checkbox"/> Kurzfilm (max. 15 Minuten)	<input type="checkbox"/> nicht programmfüllender Film
3. Sprache der Endfassung des Films		
<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> deutsch untertitelt <input type="checkbox"/> nicht deutsch <input type="checkbox"/> Dialogstellen nicht deutsch <input type="checkbox"/> ohne Sprache		
4. Herstellungszeitraum:	Drehbeginn:	

II. Stab- und Besetzungsliste (ggf. auf gesondertem Blatt als Anlage beifügen)

<i>1. Stab</i>	<i>Name</i>	<i>Staatsangehörigkeit</i>	<i>Zuordnung</i>
Regisseur/-in:			
Regieassistent/-in:			
Drehbuchautor/-in:			
Dialogbearbeiter/-in:			
Produktionsleiter/-in:			
Kameramann/-frau:			
Schnittmeister/-in:			
Tonmeister/-in:			
Maskenbildner/-in:			
Komponist/-in:			
Herstellungsleiter/-in:			
Chefdekorateur/-in:			
Kostümmeister/-in:			
Sonstige Mitglieder des künstlerisch-technischen Stabes (ggf. auf gesondertem Blatt):			
<i>2. Darsteller/-innen</i>	<i>Name</i>	<i>Staatsangehörigkeit</i>	<i>Zuordnung</i>
Hauptdarsteller/-innen:			
Darsteller/-innen in wichtigen Rollen:			
Nebendarsteller/-innen:			

III. Aufnahmen

1. Anzahl der Drehtage				
im Geltungsbereich des FFG		außerhalb des Geltungsbereichs des FFG		insgesamt
Außenaufnahmen	Atelieraufnahmen	Außenaufnahmen	Atelieraufnahmen	
Anzahl der Drehtage an Originalschauplätzen außerhalb des Geltungsbereichs des FFG				
2. Drehort(e) außerhalb des Geltungsbereichs des FFG				
3. Name und Anschrift des/der Atelierbetriebe(s)				
4. Bei Benutzung von Ateliers, die nicht im Geltungsbereich des FFG liegen:				
Für den Film sind vom Thema her Außenaufnahmen in dem Land erforderlich, in dem das ausländische Atelier benutzt wird				
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
falls ja, Begründung (ggf. Anlage)				
Für den Film sind Innen- bzw. Außenaufnahmen an <u>Originalschauplätzen</u> in dem Land erforderlich, in dem das ausländische Atelier benutzt wird				
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
falls ja, Beschreibung der Originalschauplätze (ggf. Anlage)				
5. Die Postproduktion findet statt:				
<input type="checkbox"/> im Geltungsbereich des FFG <input type="checkbox"/> außerhalb des Geltungsbereichs des FFG				
(bitte Land eingeben)				

IV. Hersteller

1a. Der Film wird hergestellt in			
<input type="checkbox"/> Alleinproduktion	<input type="checkbox"/> Auftragsproduktion	<input type="checkbox"/> Gemeinschaftsproduktion mit deutschen Herstellern	
<input type="checkbox"/> internationale Koproduktion gemäß § 16 FFG	<input type="checkbox"/> internationale Kofinanzierung gemäß § 16a FFG		
Bei Koproduktionen ist der Koproduktionsvertrag als Anlage beizufügen.			
1b. Ergänzende Angaben bei internationalen Koproduktionen:			
<i>Es wird eine Anerkennung</i>			
<input type="checkbox"/> nach dem bilateralen Abkommen zwischen Deutschland und _____			
<input type="checkbox"/> nach dem Europäischen Abkommen			
<input type="checkbox"/> ausschliesslich nach § 16 Abs 1 Nr. 3 und Abs. 2 und 3 FFG (nur deutsche Anerkennung) angestrebt.			

2. Name (Firma) und Anschrift des/der Hersteller(s) sowie - falls mehrere Hersteller - deren Beteiligungsverhältnisse (ggf. Anlage)				
Name und Anschrift des/der Hersteller	Rechtsform der Firma	Beteiligung an den voraussichtlichen Gesamtherstellungskosten in Euro	Beteiligung an den voraussichtlichen Gesamtherstellungskosten in v.H.	Beteiligung an den Eigentums- und Nutzungsrechten in v. H.
Summe EURO:			100	100
3. Das Originalnegativ wird eingelagert				
auf den/die Namen:		beim Kopierwerk:		

V. Finanzierung (ggf. Anlage)

1. Name/Firma und Wohnsitz/Sitz des/der Geldgeber(s)	Art der Finanzierung (z.B. Darlehen, Verleih-/Vertriebsgarantie, öffentliche Förderung, Beteiligung, eigene Mittel)	Betrag in EURO
Summe der Herstellungskosten: EURO		

2. Bei Verwendung von Mitteln aus Referenzfilmförderung nach § 22 - 31 FFG

Referenzfilm(e):

Hersteller:

VI. Sonstiges

1. Bei Koproduktionen mit Herstellern aus einem außereuropäischen Land:

Nachweis gemäß § 17a Abs. 1 Nr. 1 FFG über die Herstellung eines programmfüllenden Filmes innerhalb der letzten 5 Jahre: (ggf. Anlage)

Ich/wir erkläre(n),

1. dass die Angaben der Wahrheit entsprechen;
2. meine/unsere Einwilligung, dass das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen Daten zum Zweck der schnelleren und kostengünstigeren Abwicklung des Verfahrens mittels EDV speichert, verarbeitet und statistisch auswertet.

Mir/uns ist bekannt, dass bei Änderungen, die nach Erteilung der vorläufigen Projektbescheinigung eintreten, kein Anspruch auf Erteilung einer Bescheinigung besteht.

(Ort/Tag)

.....
Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift